

## **Entladehinweise**

### **Entladung mit Stapler**

Entladung mit Stapler nur bei Paketen unter 6m Länge zulässig.

Die Gabel des Staplers sollte auf jeden Fall mit einem Holzbrett mit 200mm Breite geschützt sein, um ein beschädigen der Paneelenunterseite zu verhindern.

Bei Bodenunebenheiten oder Schotterplätzen sollte auf eine Staplerentladung verzichtet werden.



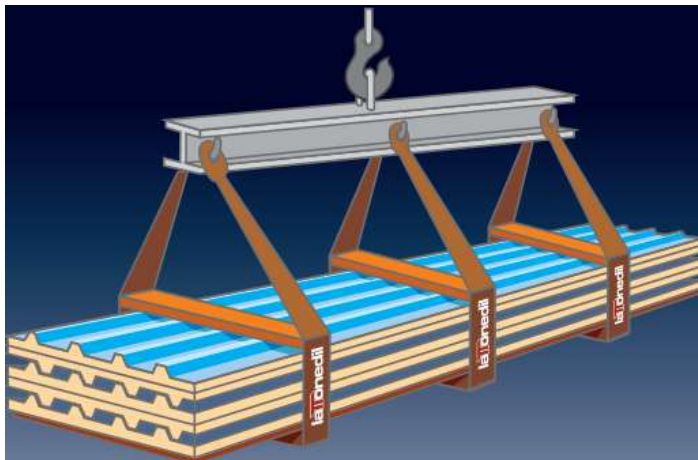
### **Entladung mit Kran und Traverse**

Entladung mit Traverse ist die zu empfehlende Entladeart.

Dabei ist zu beachten, dass die Gurtenanzahl der Paneelenlänge angepasst werden muss.

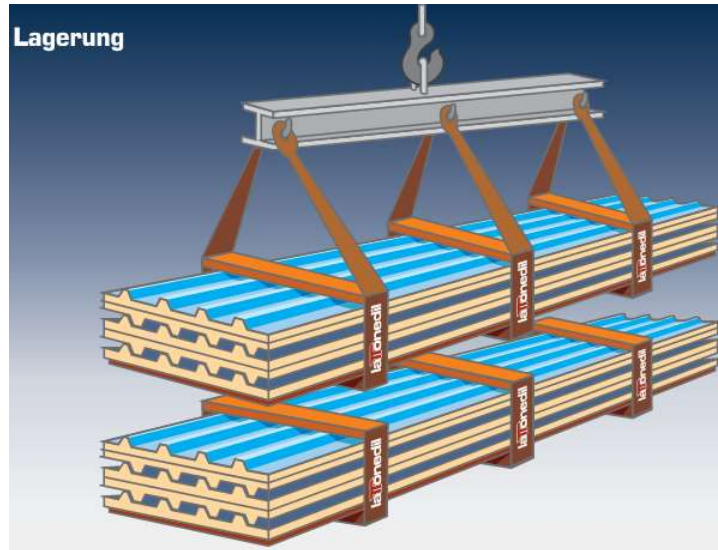
Unter dem Paket sollte immer ein mindestens 200mm breites Holz mit der Breite des Pakets (plus 100mm) bei jedem Gurt angebracht werden.

Um ein zusammenziehen der Gurten zu verhindern ist wiederum ein Holz zwischen die Gurten zu spannen.



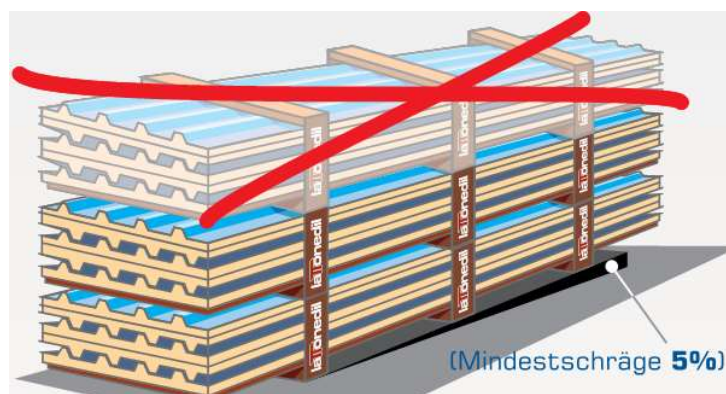
## **Lagerung der Pakete**

Die Pakete sollten nie direkt auf den Boden gestellt werden.  
Es ist zu empfehlen die Pakete auf mehreren Vierkanthölzern zu lagern.  
Zwischen den Paketen ist es wichtig die Distanzhölzer einzulegen.



## **Lagerung der Pakete**

Es sollten nie mehr als 2 Pakete übereinander gestapelt werden.  
Die Pakete sind mit mindestens 5° Gefälle zu lagern, um das Auslaufen des Regenwassers zu gewährleisten.  
Es ist bei längerer Lagerung darauf zu achten, dass die Paneelen mit einer Blende vor UV-Strahlung geschützt werden.



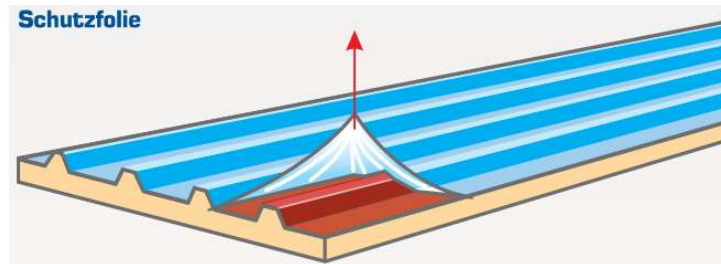
## **Entfernen der Schutzfolie**

*Die Schutzfolie muss vor der Montage entfernt werden.*

*Das Heben der Paneelen mit Schutzfolie, sollte bei der Montage mit Vakuumsaugern unterlassen werden.*

*Die Folie muss innerhalb 4 Wochen nach Produktion entfernt werden, da sonst Kleberückstände auf der Polyesterbeschichtung zurückbleiben.*

*Das Erden mit einer Eisenstange der Paneele hilft bei der Entfernung der Folie eine elektrostatische Aufladung zu verhindern.*



*Die Pakete können bis zu 3000kg schwer sein, und es ist darauf zu achten, dass die Gurten und Hebeegeräte für solche Lasten ausgelegt sind.*